



Für den Neubau des Wasserwerks in Bamberg wurde als Baugrubensicherung eine überschnittene Bohrpfahlwand mit Aussteifung ausgeschrieben. Implenia Spezialtiefbau GmbH erhielt den Auftrag auf den Sondervorschlag, die Baugrubensicherung mittels eines runden Schachtes (Innendurchmesser 14,40 m) aus unbewehrten überschnittenen Pfählen  $d = 90$  cm, herzustellen, welches durch die Ausbildung als Druckring ohne Aussteifung funktioniert.

Da die Sohle der 8,50 m tiefen Baugrube ca. 4 m im Grundwasser liegt, waren höchste Anforderungen an die Einhaltung der vorgegebenen Überschneidung und damit an die Vertikalität der Pfähle gestellt. Dies wurde durch Messungen mittels Pfahlneigungsmessgerät kontrolliert.

Die 77 Stück Pfähle,  $l = 11$  m, wurden im Januar 2012 mittels einer RH 20 hergestellt. Das Baufeld lag inmitten der Wasserschutzzone I, unmittelbar neben den Brunnen. Deshalb mussten zahlreiche Auflagen aus der Baugenehmigung erfüllt werden.

**Hauptmassen:**

70 Stück Pfähle,  $d = 88$  cm,  $L = 11$  m

**Auftragssumme (netto):**

0,220 Mio. EURO

**Bauzeit:**

01/2012 - 04/2012

**Auftraggeber:**

Bilfinger Berger Regiobau GmbH  
Am Roten Berg 5  
99086 Erfurt

**Services:**

Überschnittene Bohrpfahlwand

**Ausführung:**

Implenia Spezialtiefbau GmbH  
Infrastructure - Geschäftsstelle  
Bayern  
Sprottauer Straße 49  
90475 Nürnberg

T +49 911 9849 112

F +49 911 9849 110

[nuernberg.spezialtiefbau@implenia.com](mailto:nuernberg.spezialtiefbau@implenia.com)

[www.spezialtiefbau.implenia.com](http://www.spezialtiefbau.implenia.com)